

Verfahrensanweisung

Regelung ambulanter Nachsorge



BETHESDA
ALLGEMEINES
KRANKENHAUS
BERGEDORF

1. Ziel und Zweck	Diese VA gewährleistet die Sicherstellung der ambulanten Nachsorge für Patienten des BAKB nach Maßgabe des SGB XI unter Berücksichtigung der vorgegebenen Patientenverweildauer durch das DRG-System und sorgt für einen transparenten sowie einheitlichen Organisationsablauf.
2. Verantwortung	Die leitenden Ärzte und Pflegedienstleitung sind verantwortlich für die Umsetzung der VA in ihren Abteilungen. Die für den Patienten zuständigen Stationsärzte und Pflegeschwestern sind verantwortlich für die Anforderung des SD. Die Stationsärzte sind verantwortlich für die Festlegung des Entlassungstermins. Die Bereichspflegeschwester ist verantwortlich für die Ermittlung des Pflegebedarfes im Rahmen der Pflegeanamnese und die Weitergabe der Informationen an die SD. Sie gewährleistet insbesondere die zeitnahe Weitergabe von Informationen, die die Entlassungsplanung verändern, dazu gehört auch der Tod des Patienten. Die SD ist verantwortlich für die sozialrechtliche Beratung der Patienten und/oder Angehörigen, Antragsstellungen und daraus resultierende Handlungsschritte (siehe Ablaufbeschreibung).
3. Geltungsbereich	Diese VA gilt für die MitarbeiterInnen des stationären und ambulanten Bereiches sowie der SD in der Somatik des BAKB.
4. Hinweise, Begriffe, Abkürzungen	Die männliche Form beinhaltet auch die weibliche Form. VA = Verfahrensanweisung SGB = Sozialgesetzbuch DRG = Diagnosis related groups SD = Soziale Dienste PD = ambulanter Pflegedienst PV = Pflegeversicherung MDK= Medizinischer Dienst der Krankenkassen <u>Vorraussetzung zur Regelung ambulanter Nachsorge:</u> Das Einverständnis des Patienten liegt vor, ggf. siehe VA Betreuungsanregung. <u>Vorraussetzungen für ein Eilverfahren</u> Ein Eilverfahren wird nur eingeleitet, wenn zur ambulanten Versorgung ein Pflegebett benötigt wird und noch keine Pflegestufe vorliegt (Vorgabe des MDK). <u>Sonstige Hilfsmittel</u> werden von den Stationsärzten verordnet und gegebenenfalls über die SD an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.